

**Hofrat Dr. Peter Frank**  
Bezirkshauptmann von Radkersburg



Das Land  
Steiermark

## Gesundheitsplattform Bezirk Radkersburg



### “Radkersburg will bee free”

Ernst nimmt der Bezirkshauptmann von Radkersburg Hofrat Dr. Peter Frank die Entwicklungen im Suchtbereich. Aufbauend auf die Ideen des Bezirksjugendreferenten Manfred Gollmann, der Initiativen von VIVID, LOGO, Pädagogen und Ärzten, hat sich der Bezirkshauptmann zum Ziel gesetzt, alle Maßnahmen zu bündeln und ein bezirkswieites Präventionsprogramm zu starten. Erfolgreich waren die Aktionen, die bereits seitens der Exekutive und der Zollwache an den Grenzen gesetzt wurden. Erschütternd aber die Zahlen, die die Lebenserwartung im Bezirk widerspiegeln. Radkersburg liegt weit unter dem Steiermarkdurchschnitt

von 75.1 Jahren. Die Lebenserwartung liegt bei 73.6 Jahren. Diese Zahlen werden durch Fakten von Prim. Dr. Bernhard Zirm und Amtsarzt OSR Dr. Gerhard Pracher untermauert. Erhöhtes Schlaganfallrisiko, Atemwegserkrankungen und Leberschäden, gehören zu den weitest verbreiteten Krankheitsbildern im Bezirk und kennen keine Altersgrenze. Bezirksschulinspektor Hans Holz setzt sich bei der Jugend für neue „Ernährungsprojekte“ ein. Der Gedanke „Vom Erholungs- zum Gesundheitsbezirk“ wurde geboren. Zur Bewusstseinsbildung wurde das Netzwerk „Gesundheitsplattform Bezirk Radkersburg“ gebildet. Dieser Plattform liegen folgende Thesen zugrunde:

- Ein gutes Netzwerk ist ein offenes Netzwerk
- Ein Netzwerk hat eine minimale verbindende Organisationsstruktur
- Innerhalb eines Netzwerkes können und sollen mögliche Kooperationsformen stattfinden
- Die Teilnahme an diesem Netzwerk macht Spaß und bereitet Freude
- Ein Netzwerk muss nicht sein, da es aber ist, soll daraus auch ein Vorteil für die Allgemeinheit erkennbar sein.

Dieses Netzwerk hat das Ziel, unser tägliches Verhalten bewusster zu machen. Der Bezirk Radkersburg hat sich für 2003 die Suchtprävention zum Ziel gesteckt.

Menschen verspüren den Drang, durch „gefährliche Handlungen“, ihre Persönlichkeit stets unter Beweis stellen zu müssen. Dazu zählen z. B. gefährliche Sportarten, riskantes Verhalten im Straßenverkehr, aber auch der gefährliche Umgang mit Genussmitteln, auch der Umgang mit Drogen.

Die Gesundheitsplattform ladet alle Institutionen, die mit dem Thema Sucht befasst sein können, zur Zusammenarbeit und Diskussion ein. Wir müssen zur Kenntnis nehmen, dass der Informationsstand eines heute 15jährigen in etwa dem eines Informationsstandes eines 25jährigen in den Achtzigerjahren entspricht. Die „Alten“ müssen zur Kenntnis nehmen, dass die vormaligen Ziele nicht mehr jenen der heutigen Jugend entsprechen. Sie müssen lernen, sich mit den Dingen, die die Jugend beschäftigen, auseinanderzusetzen. Mit der vorliegenden Initiative „Radkersburg will bee free“ beabsichtigt die Gesundheitsplattform Bezirk Radkersburg unter Einbeziehung aller Institutionen, Vereine, Unternehmungen, ein Zeichen der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Suchtprävention zu setzen.

In dieses Vorhaben sind Nachbarn aus Slowenien, Politiker und verantwortungsbewusste Personen aus dem Bezirk eingebunden. Das 14tägige Projekt wird von der ökologischen Landentwicklung (ÖLE), allen Schulen des Bezirkes, dem Lions Club, den Rotariern, VIVID, LOGO und vielen Vereinen unterstützt.